



Initiative zur freiwilligen Zusatzkennzeichnung bepfandeter Einweg-Getränkeverpackungen

Folgende Unternehmen haben gegenüber den oben aufgeführten Trägerverbänden erklärt, die Initiative bei DPG-bepfandeten Einweg-Getränkeverpackungen bis Ende 2017 umzusetzen:

Teilnehmende Unternehmen*

Über 40 Unternehmen mit 84 % Marktabdeckung (Volumen)

Anheuser-Busch InBev Germany
GmbH & Co. KG

Aldi (Nord) Einkauf GmbH + Co. OHG

Aldi (Süd) Einkauf GmbH + Co. OHG

Bitburger Braugruppe GmbH

Brandenburger Urstromquelle Vertriebs
GmbH

C. & A. Veltins GmbH & Co. KG

Carlsberg Deutschland GmbH

Coca-Cola Erfrischungsgetränke GmbH

Coca-Cola GmbH

Danone Waters Deutschland GmbH

Deutsche Sinalco GmbH
Markengetränke & Co. KG

Edeka Zentrale AG & Co. KG

Feldschlösschen AG

Frankfurter Brauhaus GmbH

Gerolsteiner Brunnen GmbH & Co. KG

Hansa-Heemann AG

Hassia Mineralquellen GmbH & Co. KG

Kaiserdom-Privatbrauerei

Kaufland Warenhandel GmbH + Co. KG

Karlsberg Brauerei GmbH

Krombacher Brauerei Bernhard
Schadeberg GmbH & Co. KG

Lekkerland AG & Co. KG

Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG

Mitteldeutsche Erfrischungsgetränke
GmbH & Co. KG

Nestlé Waters Deutschland GmbH

Netto Marken-Discount AG & Co. KG

Oettinger Brauerei GmbH

Paulaner Brauerei GmbH & Co. KG

Penny Markt GmbH	riha WeserGold Getränke GmbH & Co. KG
PepsiCo Deutschland GmbH	tegut... gute Lebensmittel GmbH & Co. KG
Privatbrauerei Erdinger Weißbräu	Thüringer Waldquell Mineralbrunnen GmbH
Radeberger Gruppe KG	Vilsa-Brunnen O. Rodekohr GmbH & Co. KG
Real,- SB Warenhaus GmbH	Warsteiner Brauerei Haus Cramer KG
Red Bull Deutschland GmbH	
Rewe Markt GmbH	
Rheinfels-Quellen H. Hövelmann GmbH & Co. KG	

Die Initiative ist offen für alle Marktteilnehmer, weitere Unternehmen sind eingeladen, sich ihr anzuschließen.

*Stand: 21. Juni 2016 – Insgesamt beteiligen sich derzeit 42 Unternehmen an der Initiative. In der Liste sind die Unternehmen aufgeführt, die öffentlich bei der Vorstellung der Initiative kommuniziert werden können.